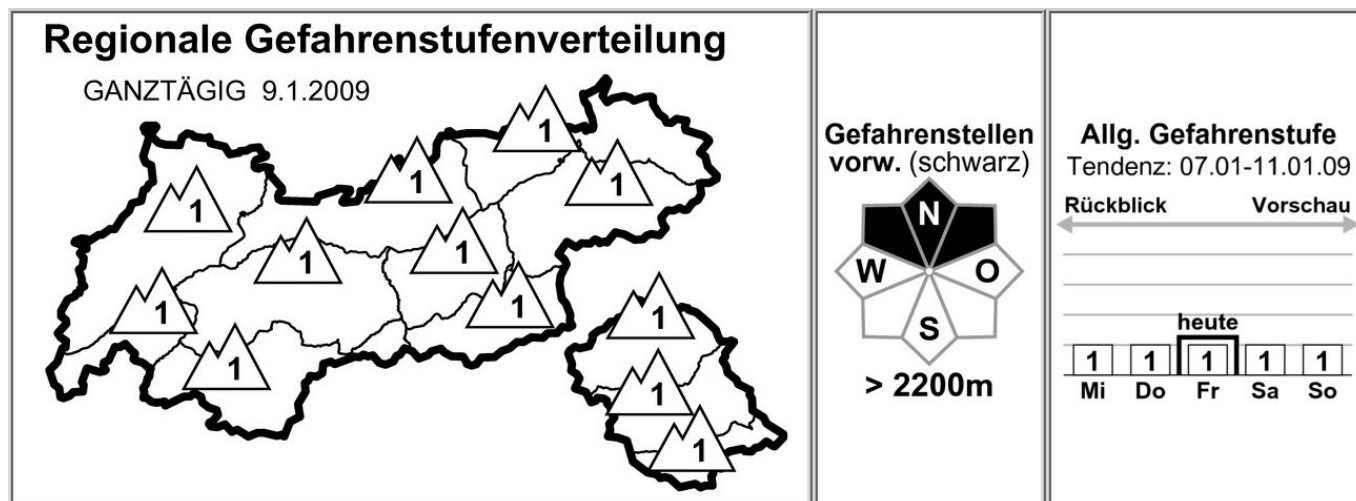


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 09.01.2009, um 07:30 Uhr



## MEHRHEITLICH SICHERE TOURENVERHÄLTNISSE MIT GERINGER LAWINENGEFAHR

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen derzeit mehrheitlich sichere Verhältnisse mit geringer Lawinengefahr. Vereinzelt Gefahrenstellen befinden sich noch in sehr steilen, von Nordwest über Nord bis Nordost gerichteten Hängen sowie in kammnahen Bereichen. Hier befinden sich noch einzelne störanfällige, kleinräumige Triebsschneeansammlungen. Eine Schneebrettauslösung ist aber meist nur noch bei großer Zusatzbelastung möglich, wenn also z.B. eine ganze Gruppe von Wintersportlern gleichzeitig in einen Hang einfährt.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Das Hauptmerkmal der Schneedecke zur Zeit ist ihre Spannungsarmut. Hauptverantwortlich dafür ist das hochwinterlich kalte Schönwetter, das die aufbauende Umwandlung der Schneekristalle begünstigt. Diese werden dadurch zunehmend kantig und locker, wodurch noch vorhandene Spannungen immer mehr abgebaut werden. Die Qualität der Schneeoberfläche ist derzeit auch kleinräumig recht unterschiedlich: in windberuhigten, schattseitigen Lagen findet man immer noch trockenen, lockeren Pulverschnee. Wo der Wind mehr tätig war, ist die Oberfläche zum Teil abgeweht oder hartgepresst, zum Teil auch bruchharschig. Sonnseitig ist zudem häufig eine dünne Schmelzkruste zu finden.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein kräftiges Hoch erstreckt sich vom Schwarzen Meer über Tirol bis nach England. Die Luft ist sehr trocken und in der Höhe wird es etwas milder. In den Tälern dagegen bleibt die Kaltluft liegen. Bergwetter heute: Traumhaftes Skiwetter: Es wird von Beginn an ungetrübt sonnig, die Fernsicht ist ausgezeichnet und es ist nicht mehr so kalt wie in den letzten Tagen. Vor allem in Höhen zwischen 1000 und 1500m sind sogar zarte Plusgrade möglich. Temperatur in 2000m zwischen -5 bis -2 Grad, in 3000m um -8 Grad. Höhenwind: meist nur schwach aus vorwiegend südlichen Richtungen.

### TENDENZ

Unverändert günstige Verhältnisse mit geringer Lawinengefahr.

Rudi Mair